

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Tirschenreuth

Oktober 2025



**Sperrfrist:
30.10.2025, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Tirschenreuth
Berichtsmonat:	Oktober 2025
Erstellungsdatum:	27.10.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.11.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigtestatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten erfolgte im Juni 2025.

Grundsicherungsstatistik

Aufgrund eines Verarbeitungsfehlers in der Grundsicherungsstatistik SGB II wurden die zum Berichtsmonat Juli 2025 verwendeten Daten für Berichtsmonate ab April 2025 unvollständig aufbereitet. Der Verarbeitungsfehler betraf hauptsächlich Ergebnisse von zugelassenen kommunalen Trägern und war je nach Themengebiet und Region unterschiedlich stark ausgeprägt. Der Verarbeitungsfehler wurde behoben und mit der vorliegenden Veröffentlichung werden nun die Ergebnisse rückwirkend korrigiert.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Tirschenreuth

Oktober 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Tirschenreuth

Oktober 2025

Merkmale	Okt 2025	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	2.327	2.421	2.445	-94	-3,9	-10	-0,4	2,6	-3,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.382	1.562	1.593	-180	-11,5	-68	-4,7	0,6	-5,6	
54,3% Männer	751	823	826	-72	-8,7	-61	-7,5	-2,3	-7,4	
45,7% Frauen	631	739	767	-108	-14,6	-7	-1,1	3,9	-3,6	
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	128	188	220	-60	-31,9	-14	-9,9	19,7	10,0	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	54	69	-28	-51,9	-18	-40,9	50,0	46,8	
45,5% 50 Jahre und älter	629	677	667	-48	-7,1	-38	-5,7	-1,7	-6,5	
36,6% dar. 55 Jahre und älter	506	533	526	-27	-5,1	-28	-5,2	-0,7	-5,4	
32,3% Langzeitarbeitslose	446	446	441	-	-	-25	-5,3	-4,9	-6,6	
12,2% Schwerbehinderte Menschen	168	168	166	-	-	-17	-9,2	-9,2	-10,3	
24,8% Ausländer	343	412	438	-69	-16,7	-70	-16,9	-8,6	-5,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	314	319	381	-5	-1,6	-17	-5,1	-0,3	-17,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	129	149	156	-20	-13,4	15	13,2	19,2	-10,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	58	129	12	20,7	-10	-12,5	-14,7	-9,2	
seit Jahresbeginn	3.745	3.431	3.112	x	x	-50	-1,3	-1,0	-1,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	493	354	299	139	39,3	61	14,1	-19,9	5,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	165	116	91	49	42,2	21	14,6	-35,6	24,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	159	98	45	61	62,2	38	31,4	-22,2	-15,1	
seit Jahresbeginn	3.846	3.353	2.999	x	x	43	1,1	-0,5	2,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,8	3,9	x	x	x	3,5	3,8	4,1	
dar. Männer	3,4	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,8	4,1	
Frauen	3,3	3,8	4,0	x	x	x	3,3	3,7	4,1	
15 bis unter 25 Jahre	3,0	4,4	5,2	x	x	x	3,2	3,6	4,6	
15 bis unter 20 Jahre	1,8	3,8	4,9	x	x	x	2,9	2,4	3,1	
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,3	4,3	x	x	x	4,3	4,4	4,6	
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,9	4,9	x	x	x	5,1	5,2	5,3	
Ausländer	13,4	16,1	17,1	x	x	x	16,5	18,0	18,5	
abhängig zivile Erwerbspersonen	3,7	4,2	4,3	x	x	x	3,9	4,1	4,5	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.436	1.601	1.622	-165	-10,3	-52	-3,5	1,3	-5,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.771	1.878	1.887	-107	-5,7	-14	-0,8	1,2	-5,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.788	1.897	1.905	-109	-5,7	-10	-0,6	1,5	-4,9	
Unterbeschäftigtequote	4,3	4,6	4,6	x	x	x	4,3	4,5	4,8	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	619	713	734	-94	-13,2	-21	-3,3	1,6	-9,0	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.413	1.417	1.425	-4	-0,3	-9	-0,6	-2,0	-1,7	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	488	482	480	6	1,3	49	11,1	6,5	3,6	
Bedarfsgemeinschaften	1.079	1.081	1.089	-2	-0,1	-30	-2,7	-4,3	-2,6	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	106	137	158	-31	-22,6	-4	-3,6	9,6	37,4	
Zugang seit Jahresbeginn	1.282	1.176	1.039	x	x	83	6,9	8,0	7,8	
Bestand	760	761	762	-1	-0,1	-115	-13,1	-15,7	-11,0	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Tirschenreuth
Oktober 2025

Merkmale	Okt 2025	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.204	1.273	1.321	-69	-5,4	21	1,8	8,2	-1,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	729	836	859	-107	-12,8	14	2,0	7,6	-5,0	
55,6% Männer	405	449	450	-44	-9,8	-14	-3,3	3,9	-6,8	
44,4% Frauen	324	387	409	-63	-16,3	28	9,5	12,2	-2,9	
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	76	108	135	-32	-29,6	14	22,6	35,0	23,9	
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	29	39	-17	-58,6	-4	-25,0	123,1	105,3	
52,4% 50 Jahre und älter	382	416	410	-34	-8,2	-18	-4,5	2,7	-7,4	
45,3% dar. 55 Jahre und älter	330	347	340	-17	-4,9	-8	-2,4	3,0	-7,1	
18,4% Langzeitarbeitslose	134	134	128	-	-	16	13,6	10,7	-0,8	
14,5% Schwerbehinderte Menschen	106	104	102	2	1,9	-10	-8,6	-8,0	-17,1	
13,9% Ausländer	101	110	117	-9	-8,2	6	6,3	22,2	25,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	199	200	237	-1	-0,5	7	3,6	3,1	-18,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	110	131	137	-21	-16,0	13	13,4	22,4	-13,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	32	58	9	28,1	-10	-19,6	-27,3	-27,5	
seit Jahresbeginn	2.392	2.193	1.993	x	x	105	4,6	4,7	4,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	293	214	161	79	36,9	46	18,6	-31,0	5,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	143	92	64	51	55,4	33	30,0	-41,0	25,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	49	19	23	46,9	9	14,3	-43,7	-38,7	
seit Jahresbeginn	2.320	2.027	1.813	x	x	109	4,9	3,2	9,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	2,0	2,1	x	x	x	1,7	1,9	2,2	
dar. Männer	1,8	2,0	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,2	
Frauen	1,7	2,0	2,1	x	x	x	1,5	1,8	2,2	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,5	3,2	x	x	x	1,4	1,8	2,5	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	2,0	2,7	x	x	x	1,0	0,9	1,2	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,9	
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,5	
Ausländer	3,9	4,3	4,6	x	x	x	3,8	3,6	3,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	2,2	2,3	x	x	x	1,9	2,1	2,4	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	740	846	866	-106	-12,5	17	2,4	7,6	-5,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	831	919	929	-88	-9,6	-	-	3,6	-6,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	848	938	947	-90	-9,6	4	0,5	4,2	-6,3	
Unterbeschäftigte	2,0	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,2	2,4	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	619	713	734	-94	-13,2	-21	-3,3	1,6	-9,0	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Tirschenreuth
Oktober 2025

Merkmale	Okt 2025	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.123	1.148	1.124	-25	-2,2	-31	-2,7	-3,0	-6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	653	726	734	-73	-10,1	-82	-11,2	-6,4	-6,4
53,0% Männer	346	374	376	-28	-7,5	-47	-12,0	-8,8	-8,1
47,0% Frauen	307	352	358	-45	-12,8	-35	-10,2	-3,8	-4,5
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	52	80	85	-28	-35,0	-28	-35,0	3,9	-6,6
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	25	30	-11	-44,0	-14	-50,0	8,7	7,1
37,8% 50 Jahre und älter	247	261	257	-14	-5,4	-20	-7,5	-8,1	-4,8
27,0% dar. 55 Jahre und älter	176	186	186	-10	-5,4	-20	-10,2	-7,0	-2,1
47,8% Langzeitarbeitslose	312	312	313	-	-	-41	-11,6	-10,3	-8,7
9,5% Schwerbehinderte Menschen	62	64	64	-2	-3,1	-7	-10,1	-11,1	3,2
37,1% Ausländer	242	302	321	-60	-19,9	-76	-23,9	-16,3	-13,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	115	119	144	-4	-3,4	-24	-17,3	-5,6	-14,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	19	18	19	1	5,6	2	11,8	-	11,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	26	71	3	11,5	-	-	8,3	14,5
seit Jahresbeginn	1.353	1.238	1.119	x	x	-155	-10,3	-9,6	-10,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	200	140	138	60	42,9	15	8,1	6,1	5,3
dar. in Erwerbstätigkeit	22	24	27	-2	-8,3	-12	-35,3	-	22,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	49	26	38	77,6	29	50,0	25,6	18,2
seit Jahresbeginn	1.526	1.326	1.186	x	x	-66	-4,1	-5,8	-7,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,9	1,9
dar. Männer	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Frauen	1,6	1,8	1,9	x	x	x	1,8	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,8	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,8	2,1	x	x	x	1,8	1,5	1,8
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,9	1,9	1,8
Ausländer	9,4	11,8	12,5	x	x	x	12,7	14,4	14,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,9	2,0	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	696	755	756	-59	-7,8	-69	-9,0	-5,0	-6,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	940	959	958	-19	-2,0	-14	-1,5	-1,0	-3,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	940	959	958	-19	-2,0	-14	-1,5	-1,0	-3,4
Unterbeschäftigtequote	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.413	1.417	1.425	-4	-0,3	-9	-0,6	-2,0	-1,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	488	482	480	6	1,3	49	11,1	6,5	3,6
Bedarfsgemeinschaften	1.079	1.081	1.089	-2	-0,1	-30	-2,7	-4,3	-2,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von August 2025 bis Oktober 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

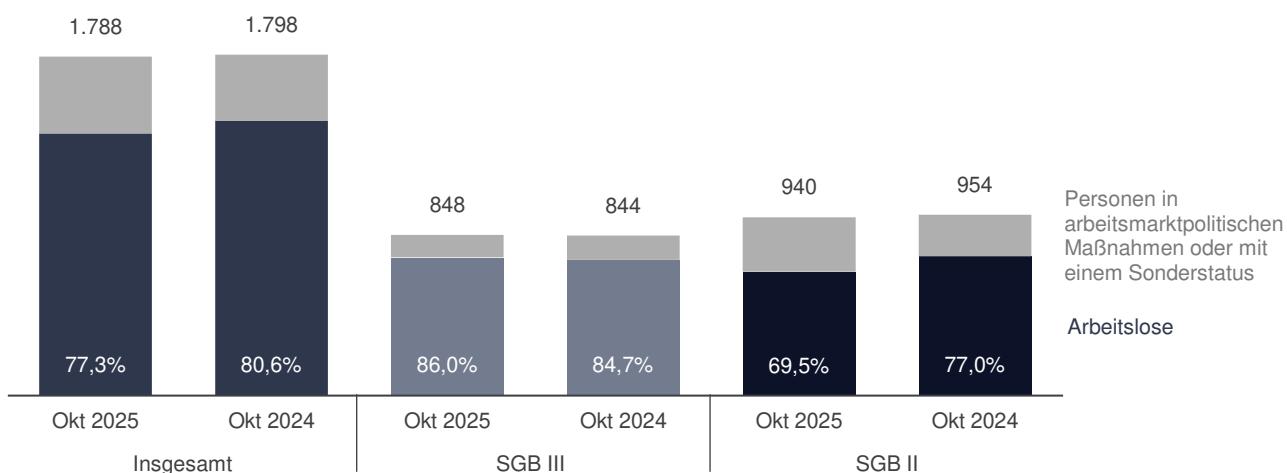
Komponenten der Unterbeschäftigung

Tirschenreuth

Oktober 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	in %
Arbeitslosigkeit	1.382	1.562	-180	-11,5	-68	-4,7	0,6	-5,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	54	39	15	38,5	16	42,1	39,3	-19,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	51	36	15	41,7	21	70,0	89,5	-
Sonderregelung für Ältere ³⁾	3	3	-	-	-5	-62,5	-66,7	-70,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.436	1.601	-165	-10,3	-52	-3,5	1,3	-5,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	335	277	58	20,9	38	12,8	0,7	-0,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	61	52	9	17,3	-13	-17,6	-17,5	-20,3
Arbeitsgelegenheiten	22	22	-	-	4	22,2	22,2	41,2
Fremdförderung	208	167	41	24,6	50	31,6	19,3	10,7
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	*	*	*	*
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	43	35	8	22,9	-2	-4,4	-31,4	-19,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.771	1.878	-107	-5,7	-14	-0,8	1,2	-5,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	17	19	-2	-10,5	4	30,8	46,2	38,5
Gründungszuschuss	17	19	-2	-10,5	4	30,8	46,2	38,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.788	1.897	-109	-5,7	-10	-0,6	1,5	-4,9
Unterbeschäftigte	4,3	4,6	x	x	x	4,3	4,5	4,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,3	82,3	x	x	x	80,6	83,1	84,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.



[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Tirschenreuth

Oktober 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	729	836	-107	-12,8	14	2,0	7,6	-5,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	11	10	1	10,0	3	37,5	11,1	-30,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	11	10	1	10,0	3	37,5	11,1	-30,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	740	846	-106	-12,5	17	2,4	7,6	-5,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	91	73	18	24,7	-17	-15,7	-27,7	-25,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	51	46	5	10,9	-12	-19,0	-19,3	-25,9
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	16	9	7	77,8	-6	-27,3	-50,0	-42,9
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	24	18	6	33,3	1	4,3	-30,8	-6,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	831	919	-88	-9,6	-	-	3,6	-6,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	17	19	-2	-10,5	4	30,8	46,2	38,5
Gründungszuschuss	17	19	-2	-10,5	4	30,8	46,2	38,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	848	938	-90	-9,6	4	0,5	4,2	-6,3
Unterbeschäftigtequote	2,0	2,3	x	x	x	2,0	2,2	2,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,0	89,1	x	x	x	84,7	86,3	89,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	653	726	-73	-10,1	-82	-11,2	-6,4	-6,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	43	29	14	48,3	13	43,3	52,6	-15,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	40	26	14	53,8	18	81,8	160,0	18,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	3	3	-	-	-5	-62,5	-66,7	-70,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	696	755	-59	-7,8	-69	-9,0	-5,0	-6,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	244	204	40	19,6	55	29,1	17,2	11,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	10	6	4	66,7	-1	-9,1	-	40,0
Arbeitsgelegenheiten	22	22	-	-	4	22,2	22,2	41,2
Fremdförderung	192	158	34	21,5	56	41,2	29,5	16,7
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	*	*	*	*
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	19	17	2	11,8	-3	-13,6	-32,0	-25,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	940	959	-19	-2,0	-14	-1,5	-1,0	-3,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	940	959	-19	-2,0	-14	-1,5	-1,0	-3,4
Unterbeschäftigtequote	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,5	75,7	x	x	x	77,0	80,1	79,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

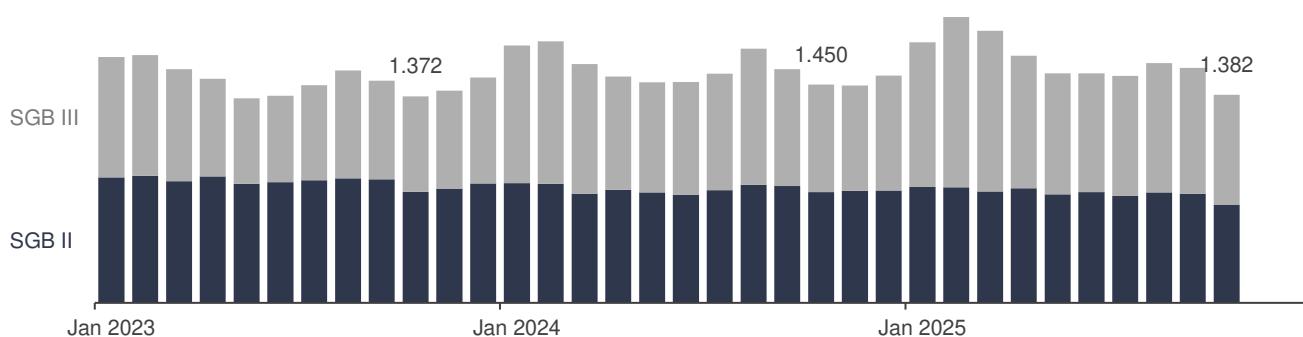
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Tirschenreuth

Oktober 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 180 auf 1.382 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 68 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 3,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 729, das sind 107 weniger als im Vormonat und 14 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 653 Arbeitslose, das ist ein Minus von 73 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2024 waren es 82 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	1.382	-180	-11,5	-68	-4,7	3,4	3,8	3,5
Männer	751	-72	-8,7	-61	-7,5	3,4	3,8	3,7
Frauen	631	-108	-14,6	-7	-1,1	3,3	3,8	3,3
15 bis unter 25 Jahre	128	-60	-31,9	-14	-9,9	3,0	4,4	3,2
15 bis unter 20 Jahre	26	-28	-51,9	-18	-40,9	1,8	3,8	2,9
50 Jahre und älter	629	-48	-7,1	-38	-5,7	4,0	4,3	4,3
55 Jahre und älter	506	-27	-5,1	-28	-5,2	4,7	4,9	5,1
Deutsche	1.039	-111	-9,7	2	0,2	2,7	3,0	2,7
Ausländer	343	-69	-16,7	-70	-16,9	13,4	16,1	16,5
Rechtskreis SGB III	729	-107	-12,8	14	2,0	1,8	2,0	1,7
Männer	405	-44	-9,8	-14	-3,3	1,8	2,0	1,9
Frauen	324	-63	-16,3	28	9,5	1,7	2,0	1,5
15 bis unter 25 Jahre	76	-32	-29,6	14	22,6	1,8	2,5	1,4
15 bis unter 20 Jahre	12	-17	-58,6	-4	-25,0	0,8	2,0	1,0
50 Jahre und älter	382	-34	-8,2	-18	-4,5	2,5	2,7	2,6
55 Jahre und älter	330	-17	-4,9	-8	-2,4	3,2	3,3	3,3
Deutsche	628	-98	-13,5	8	1,3	1,6	1,9	1,6
Ausländer	101	-9	-8,2	6	6,3	3,9	4,3	3,8
Rechtskreis SGB II	653	-73	-10,1	-82	-11,2	1,6	1,8	1,8
Männer	346	-28	-7,5	-47	-12,0	1,6	1,7	1,8
Frauen	307	-45	-12,8	-35	-10,2	1,6	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	52	-28	-35,0	-28	-35,0	1,2	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre	14	-11	-44,0	-14	-50,0	1,0	1,8	1,8
50 Jahre und älter	247	-14	-5,4	-20	-7,5	1,5	1,6	1,7
55 Jahre und älter	176	-10	-5,4	-20	-10,2	1,5	1,6	1,9
Deutsche	411	-13	-3,1	-6	-1,4	1,1	1,1	1,1
Ausländer	242	-60	-19,9	-76	-23,9	9,4	11,8	12,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

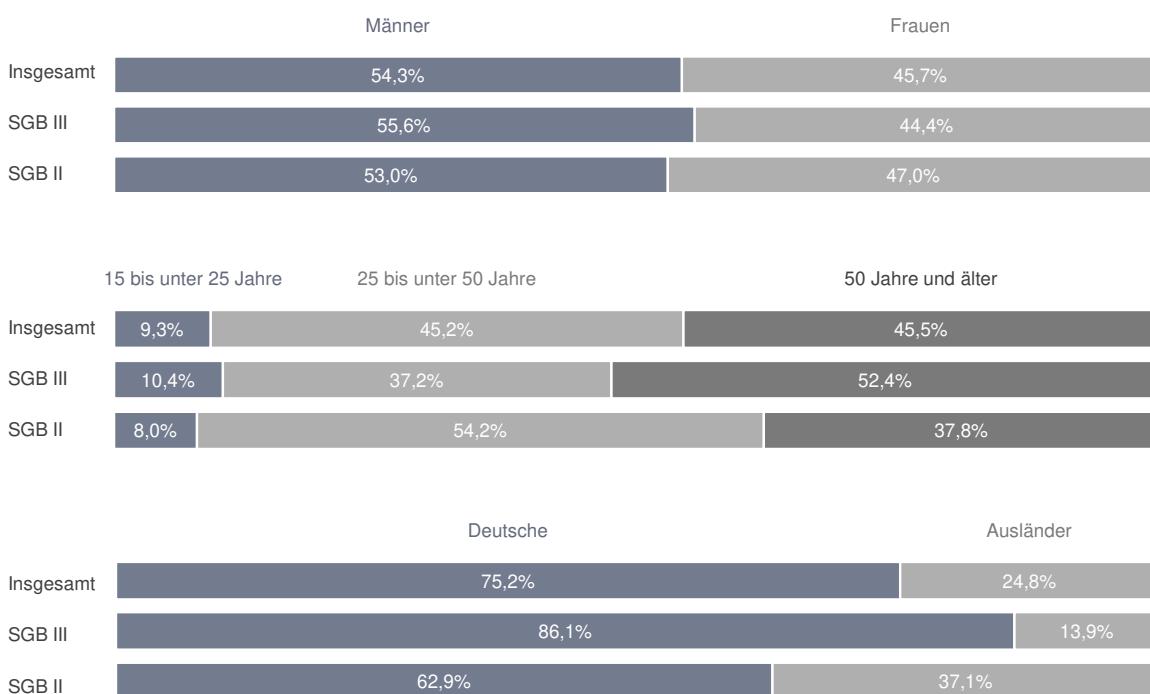
Tirschenreuth
Oktober 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von -17% bei Ausländern bis +0,2% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen





[zurück zum Inhalt](#)

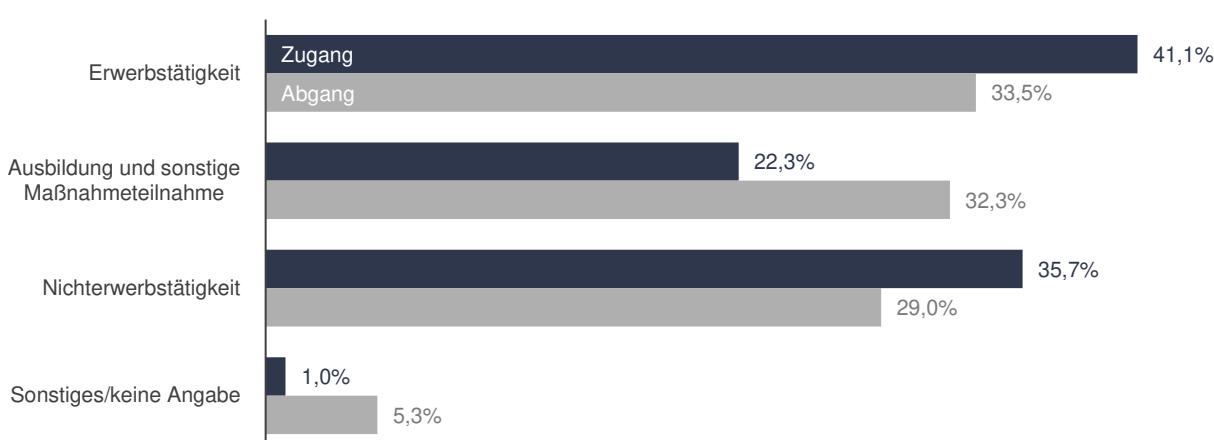
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Tirschenreuth

Oktober 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 314 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 17 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 493 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 61 mehr als im Oktober 2024. Seit Jahresbeginn gab es 3.745 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 50 Meldungen. Dem gegenüber stehen 3.846 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 43 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 129 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 15 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 165 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 21 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4				
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	314	-5	-1,6	-17	-5,1	3.745	-50	-1,3	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	129	-20	-13,4	15	13,2	1.646	118	7,7	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	125	-21	-14,4	15	13,6	1.616	123	8,2	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	10	-1	-9,1	
Selbstständigkeit	*	*	*	*	*	16	-3	-15,8	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	70	12	20,7	-10	-12,5	858	-178	-17,2	
Nichterwerbstätigkeit	112	10	9,8	-21	-15,8	1.180	-7	-0,6	
dar. Arbeitsunfähigkeit	69	12	21,1	-3	-4,2	705	101	16,7	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	41	1	2,5	-16	-28,1	434	-110	-20,2	
Sonstiges/keine Angabe	3	-7	-70,0	-1	-25,0	61	17	38,6	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	493	139	39,3	61	14,1	3.846	43	1,1	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	165	49	42,2	21	14,6	1.373	24	1,8	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	159	48	43,2	20	14,4	1.297	9	0,7	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	*	*	*	*	29	7	31,8	
Selbstständigkeit	*	*	*	*	*	45	10	28,6	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	159	61	62,2	38	31,4	866	-128	-12,9	
Nichterwerbstätigkeit	143	34	31,2	16	12,6	1.343	147	12,3	
dar. Arbeitsunfähigkeit	94	42	80,8	15	19,0	814	128	18,7	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	39	1	2,6	4	11,4	383	7	1,9	
Sonstiges/keine Angabe	26	-5	-16,1	-14	-35,0	264	-	-	

[zurück zum Inhalt](#)

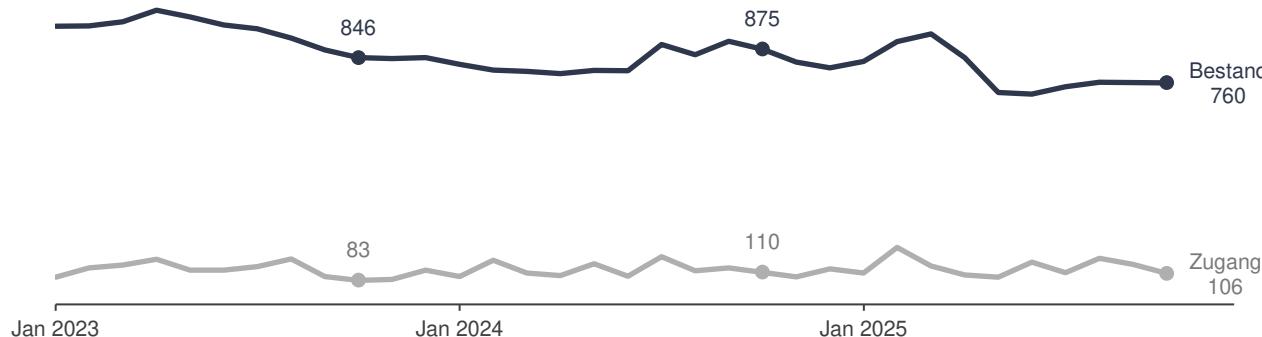
Gemeldete Arbeitsstellen

Tirschenreuth

Oktober 2025

Die Zahl der den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldeten Arbeitsstellen ist im Oktober geringfügig gesunken, und zwar um 1 auf 760. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 115 Stellen weniger (–13 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 106 neue Arbeitsstellen, das waren 4 oder 4 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.282 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 83 oder 7%. Zudem wurden im Oktober 112 Arbeitsstellen abgemeldet, 25 oder 18 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 1.335 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 171 oder 15%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber		
		Vormonat		Vorjahresmonat						
		absolut	in %	absolut	in %	absolut		in %		
		1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	106	-31	-22,6	-4	-3,6		1.282	83	6,9	
dar. sofort zu besetzen	86	-28	-24,6	-16	-15,7		1.118	68	6,5	
sozialversicherungspflichtig	101	-35	-25,7	-5	-4,7		1.240	102	9,0	
dar. sofort zu besetzen	82	-31	-27,4	-16	-16,3		1.080	82	8,2	
Bestand	760	-1	-0,1	-115	-13,1		799	-36	-4,3	
dar. sofort zu besetzen	754	10	1,3	-118	-13,5		786	-31	-3,8	
sozialversicherungspflichtig	741	-3	-0,4	-108	-12,7		779	-26	-3,2	
dar. sofort zu besetzen	735	8	1,1	-112	-13,2		767	-22	-2,8	
Abgang	112	-27	-19,4	-25	-18,2		1.335	171	14,7	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	109	-28	-20,4	-21	-16,2		1.289	204	18,8	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

Tirschenreuth

Oktober 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Okt 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
			1	2	3	4
Arbeitslose	1.382	100	-180	-11,5	-68	-4,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	42	3,0	-4	-8,7	-8	-16,0
Fertigungsberufe	120	8,7	-15	-11,1	-2	-1,6
Fertigungstechnische Berufe	85	6,2	-19	-18,3	-33	-28,0
Bau- und Ausbauberufe	67	4,8	-6	-8,2	-22	-24,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	87	6,3	-7	-7,4	1	1,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	58	4,2	-	-	16	38,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	83	6,0	-25	-23,1	10	13,7
Handelsberufe	154	11,1	-24	-13,5	7	4,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	135	9,8	-18	-11,8	-1	-0,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	33	2,4	-2	-5,7	-5	-13,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	25	1,8	-1	-3,8	14	127,3
Sicherheitsberufe	175	12,7	-2	-1,1	-3	-1,7
Verkehrs- und Logistikberufe	178	12,9	-8	-4,3	-12	-6,3
Reinigungsberufe	117	8,5	-12	-9,3	4	3,5
Keine Angabe	23	1,7	-37	-61,7	-34	-59,6
Gemeldete Arbeitsstellen	760	100	-1	-0,1	-115	-13,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	9	1,2	-	-	-6	-40,0
Fertigungsberufe	136	17,9	5	3,8	17	14,3
Fertigungstechnische Berufe	146	19,2	-3	-2,0	-26	-15,1
Bau- und Ausbauberufe	85	11,2	1	1,2	6	7,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	52	6,8	-5	-8,8	-22	-29,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	97	12,8	9	10,2	45	86,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	17	2,2	-	-	-15	-46,9
Handelsberufe	60	7,9	-1	-1,6	-37	-38,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	23	3,0	-8	-25,8	-16	-41,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	16	2,1	-4	-20,0	-22	-57,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	12	1,6	1	9,1	-9	-42,9
Sicherheitsberufe	*	*	*	*	*	*
Verkehrs- und Logistikberufe	92	12,1	-	-	-19	-17,1
Reinigungsberufe	14	1,8	5	55,6	-	-
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

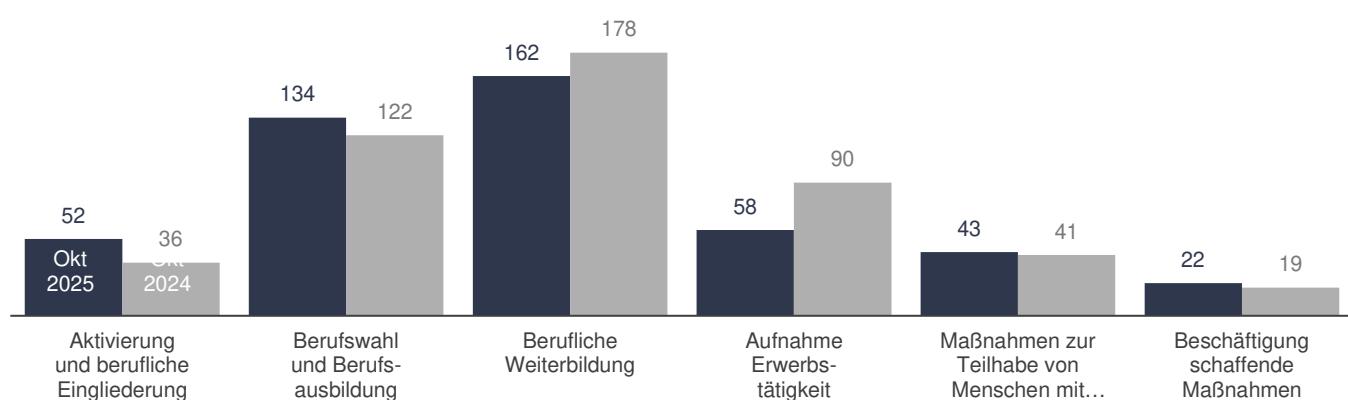
Tirschenreuth

Oktober 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Okt 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	90	30	50,0	-47	-34,3	648	-432	-40,0
Berufswahl und Berufsausbildung	22	13	144,4	-1	-4,3	91	-33	-26,6
Berufliche Weiterbildung	36	-15	-29,4	-3	-7,7	222	-17	-7,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	17	5	41,7	-6	-26,1	94	-85	-47,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	-3	-30,0	4	133,3	46	-2	-4,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3	*	*	3	x	31	2	6,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	5	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	52	16	44,4	16	44,4	30	-19	-39,1
Berufswahl und Berufsausbildung	134	20	17,5	12	9,8	121	-3	-2,7
Berufliche Weiterbildung	162	16	11,0	-16	-9,0	171	-6	-3,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	58	5	9,4	-32	-35,6	52	-31	-37,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	43	3	7,5	2	4,9	40	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	22	-	-	3	15,8	15	-1	-8,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	44	15	51,7	6	15,8	398	-228	-36,4
Berufswahl und Berufsausbildung	3	-7	-70,0	-6	-66,7	85	-56	-39,7
Berufliche Weiterbildung	15	-28	-65,1	-7	-31,8	229	7	3,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	16	10	166,7	-5	-23,8	91	-43	-32,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	20	9	81,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	3	-	-	3	x	14	-2	-12,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Tirschenreuth (Arbeitsort)

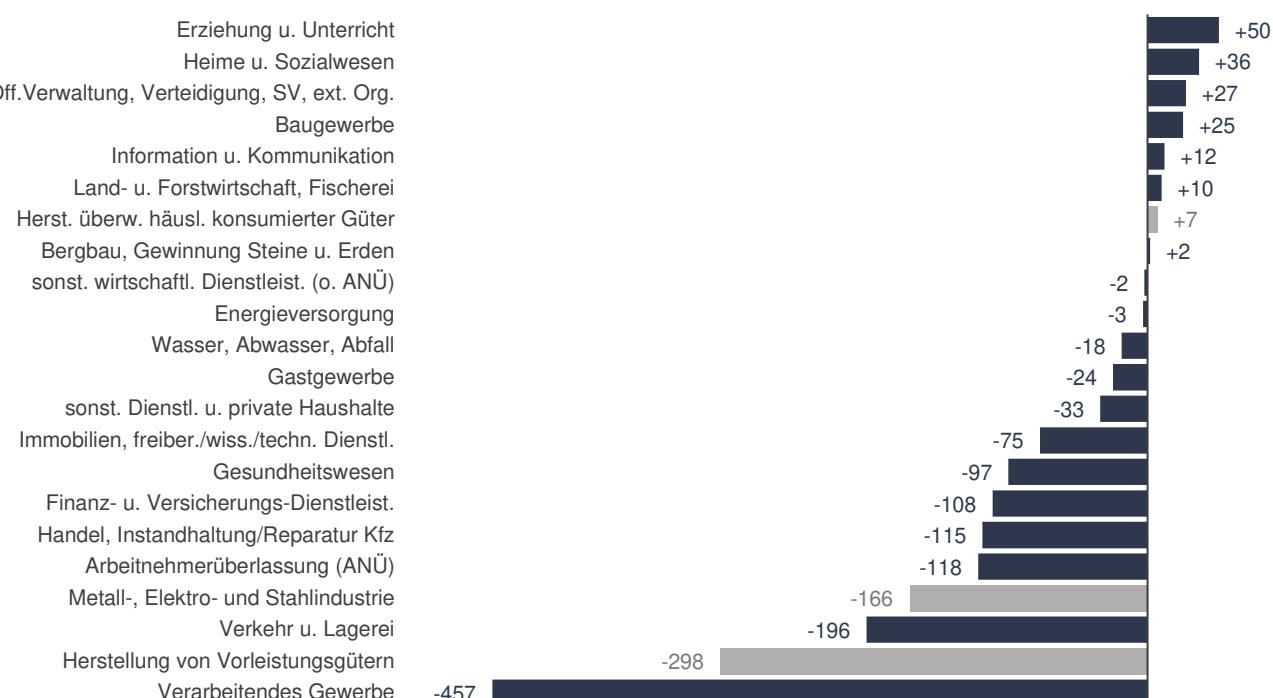
März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 27.436. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.084 oder 3,8%, nach -829 oder -2,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Erziehung und Unterricht (+50 oder +7,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-457 oder -4,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2025 / Mrz 2024	
	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	27.436	27.908	28.319	28.270	28.520	-1.084	-3,8
59,0% Männer	16.189	16.587	16.905	16.950	17.070	-881	-5,2
41,0% Frauen	11.247	11.321	11.414	11.320	11.450	-203	-1,8
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	2.878	3.023	3.170	2.929	3.062	-184	-6,0
64,9% 25 bis unter 55 Jahre	17.793	18.071	18.262	18.534	18.700	-907	-4,9
23,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	6.501	6.541	6.628	6.551	6.525	-24	-0,4
72,7% Vollzeit	19.953	20.424	20.798	20.805	21.034	-1.081	-5,1
27,3% Teilzeit	7.483	7.484	7.521	7.465	7.486	-3	-0,0
82,7% Deutsche	22.681	23.058	23.336	23.316	23.576	-895	-3,8
17,3% Ausländer	4.755	4.850	4.983	4.954	4.944	-189	-3,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Tirschenreuth

Juli 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juli 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	1.083	-32	-2,9
davon			
mit 1 Person	603	-18	-2,9
mit 2 Personen	233	-	-
mit 3 Personen	112	-23	-17,0
mit 4 Personen	62	-3	-4,6
mit 5 und mehr Personen	73	12	19,7
darunter			
Single-BG	602	-19	-3,1
Alleinerziehende-BG	223	-11	-4,7
Partner-BG ohne Kinder	94	-7	-6,9
Partner-BG mit Kindern	143	2	1,4
nicht zuordnbare BG	21	3	16,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	367	-8	-2,1
davon: mit 1 Kind	182	-3	-1,6
mit 2 Kindern	106	-11	-9,4
mit 3 und mehr Kindern	79	6	8,2
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	2.068	-38	-1,8
darunter			
Männer	999	-4	-0,4
Frauen	1.069	-34	-3,1
Leistungsberechtigte (LB)	1.918	-30	-1,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	1.887	-31	-1,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	1.418	-40	-2,7
darunter			
Männer	666	-12	-1,8
Frauen	752	-28	-3,6
davon			
unter 25 Jahre	268	3	1,1
25 bis unter 55 Jahre	855	-32	-3,6
55 Jahre und älter	295	-11	-3,6
darunter			
Deutsche	708	3	0,4
Ausländer	710	-43	-5,7
darunter			
Alleinerziehende	222	-10	-4,3
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	469	9	2,0
darunter			
unter 3 Jahre	76	-4	-5,0
3 bis unter 6 Jahre	90	11	13,9
6 bis unter 15 Jahre	289	4	1,4
über 15 Jahre	14	-2	-12,5
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	31	1	3,3
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	150	-8	-5,1
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	49	10	25,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	101	-18	-15,1

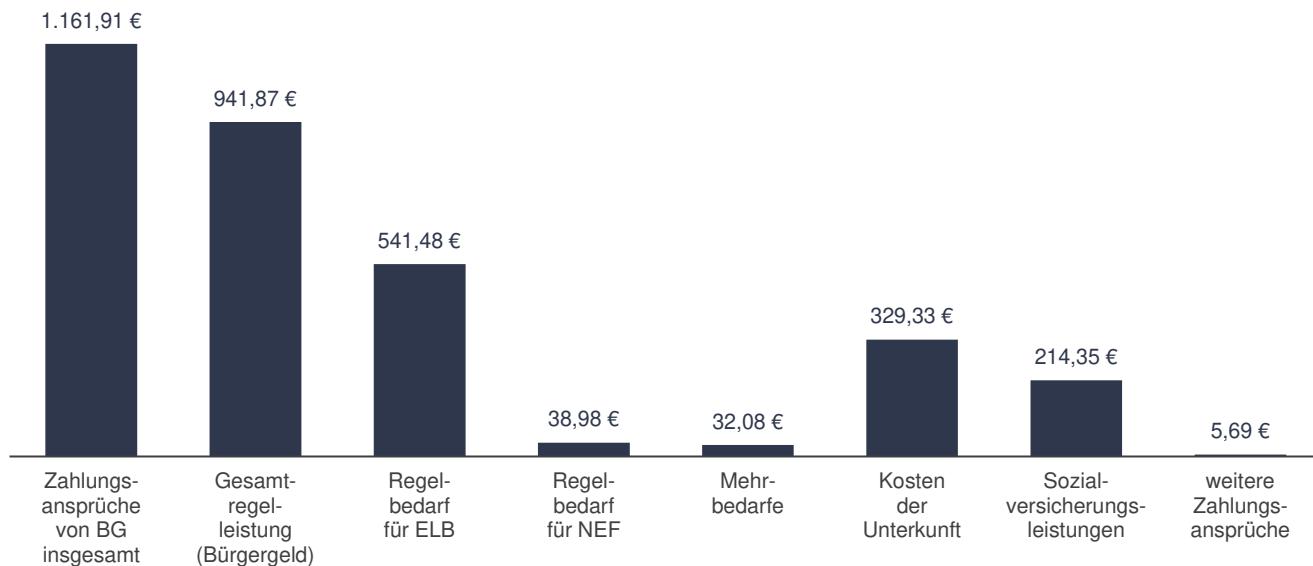
Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)**Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Tirschenreuth

Juli 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft

Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch		
		Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro	
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	1.258.346	1.162	1.083	1.162
Gesamtregelleistung (Bürgergeld)¹⁾	1.020.042	942	1.081	944
Regelbedarf für ELB	586.427	541	1.010	581
Regelbedarf für NEF	42.216	39	179	236
Mehrbedarfe	34.739	32	431	81
Kosten der Unterkunft	356.660	329	926	385
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	350.129	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	232.137	214	1.072	217
weitere Zahlungsansprüche	6.167	6	-	-
sonstige Leistungen	5.265	5	-	-
unabewisbarer Bedarf	784	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	118	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.